

Der Sportbund feiert sein 60-jähriges Jubiläum - und der Schachbund Rheinhessen ist dabei!

Im Rahmen des 60-jährigen Jubiläums des Sportbundes Rheinhessens hatte auch der Schachbund Rheinhessen die Möglichkeit, sich am Samstag, 29.08.2009, in der Landeshauptstadt Mainz auf einem der Veranstaltungsplätze zu präsentieren. Unterstützung erhielt der Schachbund insb. von der Schachjugend Rheinhessen und den Mainzer Vereinen, welche die Chance nutzten, für den eigenen Verein Werbung zu machen.



Auf dem Veranstaltungsplatz Leichhof wurde den Passanten ein buntes Schachprogramm geboten - ein Gartenschach, freie Bretter zum Spielen, ein Demobrett und ein Gewinnspiel, in dem ein zweizügiges Matt zu finden war. Von diesem Angebot machten die Zuschauer auch gerne Gebrauch und spielten an den Brettern gegen Vereinsspieler oder lösten am Stand das Schachrätsel bzw. informierten sich näher über das königliche Spiel. Auch Oberbürgermeister Jens Beutel ließ sich trotz vollen Terminkalenders am Schachstand für ein paar Schachpartien nieder.



Schachlicher Höhepunkt des Tages waren zwei Simultanveranstaltungen. Der aktuelle Rheinland-Pfalz Meister U18 Matthias Dann aus Rheinhessen stellte sich dem rheinhessischen Nachwuchs – dem C- und B-Kader – an insgesamt 21 Brettern. Im Duell gegen den C-Kader musste Matthias bis zum Ende der Partien in die Trickkiste greifen. Auf drei Brettern drohte gar eine Niederlage. Am Ende brachte er all seine Erfahrung auf und konnte mit 12:0 den C-Kader bezwingen.



Nur eine kurze Verschnaufpause blieb Matthias bis der B-Kader sich an den Brettern eingefunden hatte. Dieses Mal saßen ihm zwar nur neun Gegner gegenüber, die aber nochmal mehr DWZ-Punkte als der C-Kader an die Bretter brachten. Auch in diesem Duell musste der Rheinland-Pfalz-Meister all sein Können in die Waagschale werfen und konnte stellenweise mit etwas Glück alle Partien für sich entscheiden.

Bei der abschließenden Auslosung der Gewinner aus dem Schachrätsel konnten sich drei Schachfreunde über einen neuen Figurensatz und ein Schachbrett freuen.



Insgesamt war der Tag eine gelungene Jubiläumsveranstaltung, bei der sich der Schachsport, der sich sonst innerhalb von vier Wänden abspielt, hervorragend der Öffentlichkeit präsentieren konnte. Hervorzuheben bleibt auch das gute Teamplay zwischen Schachbund, Schachjugend und den Mainzer Vereinen SV Mombach, SC Lerchenberg, Sfr. Mainz und TSV Schott Mainz . So wird der ein oder andere Zuschauer nach diesem Tag sicherlich den Weg in einen der Vereine finden.